

19.01.2024 – 09:28 Uhr

Die sieben wichtigsten Trends für die Sicherheitsbranche im Jahr 2024

Hangzhou, China (ots/PRNewswire) -

In der Sicherheitsbranche sind 2024 spannende Entwicklungen zu erwarten, die Hikvision aktiv mitgestaltet. Im Zuge der technologischen Innovation und der Anpassung an die sich wandelnden gesellschaftlichen Bedürfnisse wachsen fortschrittliche Technologien wie Künstliche Intelligenz (KI), das Internet der Dinge (IoT) und Big Data zusammen. Diese Innovationen ebnen den Weg für intelligentere, proaktivere und vorausschauende Sicherheitslösungen, die nicht nur robust sind, sondern auch den Ansprüchen der Nutzer gerecht werden.

In diesem Artikel stellt Hikvision die sieben wichtigsten Trends vor, die seiner Meinung nach die Sicherheitsbranche in diesem Jahr maßgeblich beeinflussen werden.

1. KI beschleunigt die Weiterentwicklung der Wahrnehmung von Maschinen.

KI fördert den Wandel in der Sicherheitsbranche, indem sie die Wahrnehmungsfähigkeiten von Maschinen verbessert. Möglich wird dies durch die Integration von sichtbarem Licht, Audio, Röntgenstrahlen, Infrarotlicht, Radar und anderen Technologien.

Ein Beispiel dafür ist die Artificial Intelligence Image Signal Processing (AI-ISP)-Technologie, die die Videobildgebung revolutioniert und durch intelligente Rauschunterdrückung hochwertige Bilder liefert. So entstehen selbst bei schlechten Lichtverhältnissen klarere Bilder mit einem großen Dynamikbereich und scharfen Details, die den Einsatz zusätzlicher Beleuchtung überflüssig machen und die Reaktionsfähigkeit in bestimmten Situationen verbessern.

2. KI-gesteuerte Anwendungen werden verschiedene Branchen revolutionieren.

Im vergangenen Jahr hat die Weiterentwicklung groß angelegter KI-Modelle dazu geführt, dass komplexe Situationen anhand verschiedener Daten besser interpretiert werden können. Hikvision ist davon überzeugt, dass dieser Fortschritt Möglichkeiten für maßgeschneiderte KI-Lösungen in verschiedenen Branchen wie Produktion, Energie, Gesundheitswesen und Bildung schafft.

Optimierte Architekturen, die auf offenen Plattformen und fortschrittlichen Algorithmen basieren, erleichtern den nahtlosen Einsatz von KI in verschiedenen Branchen. Dies fördert die Zusammenarbeit und schafft ein innovatives Ökosystem für den technologischen Fortschritt.

3. Cloud- und Edge-Computing-Konvergenz schreitet voran.

Die Konvergenz von Cloud- und Edge-Computing treibt die Entwicklung schnellerer und effizienterer Dienste voran. Dadurch entstehen intelligente Echtzeitleösungen wie z. B. eine smartere Perimeterkontrolle und ein komfortableres cloudbasiertes Management von Sicherheitssystemen, das uns sofortige Analysen und eine bessere Entscheidungsfindung am Edge ermöglicht. Außerdem minimieren Cloud-basierte Plattformen die Hardware-Investitionen und bieten skalierbare Optionen für Unternehmen jeder Größe und jedes Budgets, was die anfänglichen und laufenden Kosten reduziert.

4. Die Technologie des digitalen Zwillinges hat das Potenzial, die Unternehmensführung zu revolutionieren.

Digitale Zwillinge sind virtuelle Modelle, die Szenarien der realen Welt in Echtzeit simulieren. Durch die Integration von KIoT, Cloud-Computing und anderen Technologien bieten sie uns dynamische Einblicke in Leistungskennzahlen wie Sicherheit, Verkehr und Energieverbrauch. Auf diese Weise wird ein immersives Erlebnis mit synchronisierten Bildern ermöglicht, das die Prozesseffizienz verbessert, eine proaktive Wartung ermöglicht und zu Kosteneinsparungen und einer besseren Unternehmensführung führt.

5. Die Displaytechnologie, insbesondere die LED-Technologie, macht rasante Fortschritte.

Die schnelle Einführung der COB (Chip-on-Board)-Technologie treibt die Nachfrage nach Small-Pitch-LEDs an. Außerdem entstehen innovative LED-Lösungen, die einen niedrigen Energieverbrauch und eine hohe Auflösung vereinen, die Klimaneutralität fördern und breitere Einsatzmöglichkeiten bieten. Integrierte Videowände in Leitstellen zum Beispiel helfen uns, mit intuitiven Ansichten intelligente Entscheidungen zu treffen. Interaktive Bildschirme und digitale Beschilderung treiben den digitalen Wandel im Bildungswesen, in der Wirtschaft und im Gastgewerbe voran.

6. Eine sichere Authentifizierung von digitalen Identitäten wird für den Schutz der Cybersicherheit immer wichtiger.

Bei der digitalen Identitätsauthentifizierung geht es um die Verifizierung und Autorisierung von Identitäten – eine zentrale Funktion in der Cybersicherheit. Angreifer nutzen Techniken wie Phishing, Malware und Social Engineering, um persönliche Daten und Identitäten zu stehlen. Zum Schutz digitaler Identitäten sollten Nutzer und Unternehmen sichere Passwörter verwenden, eine mehrstufige Authentifizierung nutzen, öffentliche Netzwerke meiden, Software rechtzeitig aktualisieren und sich vor Social Engineering-Angriffen schützen.

7. Innovative Technologien fördern die ökologische Nachhaltigkeit und die Widerstandsfähigkeit gegen den Klimawandel.

Die Interessengruppen der Branche setzen zunehmend auf umweltfreundliche Praktiken, um den Kohlenstoffausstoß und den Ressourcenverbrauch zu verringern. Dazu gehören ein effizienter Produkttransport, nachhaltige Verpackungen und der Einsatz standardisierter Komponenten. Hikvision geht zudem davon aus, dass innovative Technologien eingesetzt werden, um die Widerstandsfähigkeit gegen den Klimawandel zu erhöhen. Durch die Integration von Umweltsensoren in Sicherheitssysteme kann zum Beispiel besser auf Naturkatastrophen wie Überschwemmungen, Waldbrände, Erdbeben und Lawinen reagiert werden.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Top-Trends finden Sie auf unserer [Website](#) oder indem Sie uns [hier kontaktieren](#).

Foto: https://mma.prnewswire.com/media/2320407/Top_7_trends_security_industry_2024.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/die-sieben-wichtigsten-trends-fur-die-sicherheitsbranche-im-jahr-2024-302039319.html>

Pressekontakt:

Luke Liu,
liuyunlong10@hikvision.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059475/100915270> abgerufen werden.